

Blutkreislauf und Lymphsystem: Erkrankungen wie das Lymphom rasch erkennen

Katharina Prochazka

Das Wichtigste auf einen Blick

Was sind die wichtigsten Fakten zu Ihrem Vortrag?

Welche Informationen soll der Zuhörer mitnehmen? Was ist die take-home-message?

Das Blut- und Lymphsystem unseres Körpers erfüllt mannigfaltige Aufgaben: von der Versorgung mit Sauerstoff und wichtigen Nährstoffen bis hin zur Abwehr von Krankheitserregern. Dabei durchläuft es zahlreiche Entwicklungsschritte, in deren Verlauf es auch zur Entwicklung von hämatologischen Erkrankungen kommen kann. Diese rechtzeitig zu erkennen und von entzündlichen Ursachen abzugrenzen, stellt die primäre Herausforderung dar.

Neue Erkenntnisse und Aktuelles

Gibt es neue Erkenntnisse zu Diagnose oder Behandlungsmethoden?

Welche aktuellen Neuigkeiten gibt es auf dem Gebiet?

In den vergangenen Jahren hat sich auf dem Gebiet der Diagnostik und Therapie von lymphatischen Erkrankungen ein immenser Fortschritt gezeigt. Nicht nur immer detailliertere diagnostische Verfahren, sondern insbesondere die profunden Einblicke, die mithilfe der Grundlagenforschung in den Ablauf innerhalb der einzelnen Zelle nunmehr erlaubt sind, haben uns ermöglicht, zahlreiche Erkrankungen des lymphatischen Systems ohne Einsatz von toxischen Chemotherapien zu behandeln. Zahlreiche hämatologische Erkrankungen haben sich von einer fatalen Diagnose zu gut behandelbaren Entitäten entwickelt.

Das können Sie selbst tun

Was kann jeder selbst zuhause tun, um gesund zu bleiben?

Was würden Sie den Zuhörern mit auf den Weg geben?

Gibt es etwas, das der Patient beitragen kann, um den Erfolg einer Therapie zu unterstützen?

Neben den üblichen Maßnahmen für eine gesunde Lebensweise (kein Nikotin, kein Alkohol, gesunde Ernährung) ist bei fehlenden Beschwerden die Durchführung der jährlichen Gesundenuntersuchung ausreichend. Wenn der klinische Verdacht auf eine hämatologische Erkrankung besteht (Müdigkeit, Mattigkeit, Fieber, Nachtschweiß, Gewichtsverlust, Lymphknotenschwellung) kann mittels einfacher Screening Untersuchungen (Blutbild und Sonographie) bereits durch den Hausarzt eine erste Abklärung erfolgen. Hämatologische Systemerkrankungen sind selten, sollten aber nach Diagnosestellung von Fachärzten für Hämatologie therapiert werden.